Inogen One G5

Gebrauchsanweisung

Wir danken Ihnen dafür, dass Sie sich für einen Oxycure-Konzentrator entschieden haben.

Sauerstofftherapie

Tragbare und portable Oxycure-Konzentratoren

Tragbarer Konzentrator Oxycure – Inogen G3
Tragbarer Konzentrator Oxycure – Inogen G4
Tragbarer Konzentrator Oxycure – Inogen G5
Tragbarer Konzentrator Oxycure – SimplyGo Mini
Tragbarer Konzentrator Oxycure – SimplyGo
Tragbarer Konzentrator Oxycure – Eclipse 5
Tragbarer Konzentrator Oxycure – Zen-O-Lite
Tragbarer Konzentrator Oxycure – Zen-O (nicht auf dem Foto)

Oxycure-Konzentrator

Oxycure Konzentrator – Kröber

Oxycure-Flaschen (gasförmiger Sauerstoff)

Oxycure-Flasche B2 – 0,4 m³
Oxycure-Flasche B5 – 1,0 m³
Oxycure-Flasche B10 – 2,1 m³ (nicht auf dem Foto)

Oxycure-Tanks (flüssiger Sauerstoff)

Oxycure-Tank für flüssigen Sauerstoff - 26 m³
Portabler Oxycure-Tank für flüssigen Sauerstoff (1,0 m³)

Schlafapnoe

S.Box - Sefam

Weitere Informationen unter www.oxycure.be

OXYCURE: BESTELLUNGEN 081 22 15 90

Oxycure AG

Business Park Fernelmont
L. Génicot, 9
B-5380 Fernelmont
Belgien
Tel. + 32 (0)81 22 15 90
Fax + 32 (0)81 22 15 99

http://www.oxycure.be
E-Mail: oxycure@oxycure.be

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag	09.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENST 0800 98 0 68

Unser Bereitschaftsdienst ist ein Dauerdienst (die ganze Woche lang – rund um die Uhr).

Er ist ausschließlich der dringenden Aufstellung von Geräten und der Reparatur unserer Geräte vorbehalten.

Anruf an den Bereitschaftsdienst

1. Lassen Sie eine Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter und geben Sie kurz den Grund für Ihren Anruf an;
2. Die Bereitschaft wird Sie innerhalb von 20 Minuten wieder anrufen;
3. Wenn Sie die Bereitschaft nicht innerhalb von 20 Minuten wieder anruft, hinterlassen Sie eine weitere Nachricht.

Anmerkungen

1. Die technischen Eingriffe (Reparaturen) sind im Preis für Unterstützung und in der Leihgebühr enthalten.
2. Die Lieferungen von Artikeln außerhalb der Geschäftszeiten sind kostenpflichtig.

INOGEN ONE® G5

Gebrauchsanweisung

Live Life In Moments, Not Minutes®

inogen®

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1

Symbolverzeichnis **8**

Kapitel 2

Einleitung **9**
Verwendungszweck 9
Kontraindikationen und allgemeine Vorsichtshinweise 9
Vorsichtshinweise und Warnhinweise 9

Kapitel 3

Beschreibung des Inogen One® G5 Sauerstoffkonzentrators **12**
Bedienelemente 12
Benutzeroberflächen 12
Eingangs-/Ausgangsanschlüsse 13

Kapitel 4

Bedienungsanleitung **13**
Allgemeine Hinweise 13
Stromversorgungsoptionen 15
Inogen One® G5 Zubehör 17
Reisen mit Inogen One® G5 19

Kapitel 5

Hörbare und sichtbare Signale **19**

Kapitel 6

Fehlerbehebung **25**

Kapitel 7

Reinigung, Pflege und Wartung **26**
Auswechseln der Kanüle 26
Inogen One® G5 Verfahren zum Auswechseln der Säulen 27

Kapitel 8

Spezifikationen **30**
Entsorgung von Geräten und Zubehör 31

1. Symbolverzeichnis

Symboltaste

Gemäß dem Bundesrecht der USA ist der Verkauf dieses Geräts nur auf ärztliche Verordnung zulässig. Ein entsprechendes Recht gilt eventuell auch in anderen Ländern.

Gerät vom Typ BF zur Anwendung am Patienten

Gerät der Klasse II

Keine offene Flamme (Konzentrator); nicht verbrennen (Batterie).

Nicht rauchen

Kein Öl oder Fett

Nicht auseinanderbauen

Zertifikat der Behörde für elektrische Sicherheit

EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller dieses tragbaren Sauerstoff-Konzentrators hat nachgewiesen, dass dieses Gerät allen geltenden FAA-Anforderungen für die Beförderung und Verwendung von tragbaren Sauerstoff-Konzentratoren an Bord von Flugzeugen entspricht.

Einhaltung der Richtlinie über elektrische- und elektronische-Altgeräte / Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen- und elektronischen-Altgeräten (WEEE / RoHS)

Trocken halten

Nur für Innenräume bzw. trockene Plätze; nicht nass werden lassen

Wechselstrom

Gleichstrom

Lesen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung.

Hersteller

Autorisierter Handelspartner in der Europäischen Gemeinschaft

Dieses Symbol weist auf die Verwendung des Kfz-Gleichstromkabels (BA-306) hin.

2. Einleitung

Verwendungszweck

Der Inogen One® G5 Sauerstoffkonzentrator wird auf ärztliche Verschreibung von Patienten verwendet, die zusätzlichen Sauerstoff benötigen. Mit einer am Konzentrator angeschlossenen Nasenkanüle wird dem Patienten Sauerstoff in hoher Konzentration zugeführt. Der Inogen One® G5 kann zu Hause, in institutionellen Einrichtungen sowie in Fahrzeugen und diversen mobilen Umgebungen benutzt werden.

Voraussichtliche Lebensdauer

Die erwartete Lebensdauer des Inogen One® G5 Sauerstoff-Systems beträgt, mit Ausnahme der Siebbetten (Metallsäulen) und Akkus, 5 Jahre; die Siebbetten haben eine erwartete Lebensdauer von 1 Jahr und die Akkus eine erwartete Lebensdauer von 500 Lade-/Entladezyklen.

Kontraindikationen und Vorsichtshinweise

- Dieses Gerät ist NICHT DAFÜR VORGESEHEN, lebensrettende oder lebenserhaltende Dienste zu leisten.
- Unter gewissen Bedingungen kann die Verwendung von Sauerstoff, der nicht ärztlich verordnet ist, gefährlich sein. Das Gerät nur dann benutzen, wenn es vom Arzt verordnet wurde.
- Gemäß dem Bundesrecht der USA darf dieses Gerät nur durch einen Arzt oder auf Anweisung eines Arztes verkauft werden. Ein entsprechendes Recht gilt eventuell auch in anderen Ländern.
- Die Nasenkanüle sollte für 6 Liter pro Minute (z. B. Salter Labs 16SOFT) bemessen sein, damit der ordnungsgemäße Gebrauch am Patienten und die Sauerstoffzufuhr sichergestellt sind.
- Für den Fall eines Stromausfalls oder mechanischen Versagens empfiehlt es sich, dass eine alternative Sauerstoffquelle zur Verfügung steht. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Geräteservice hinsichtlich des jeweils empfohlenen Backup-Systems.
- Es bleibt dem Patienten überlassen, auf Reisen für einen alternativen Sauerstoff zu sorgen. Inogen übernimmt keine Verantwortung, wenn die Herstelleranweisungen nicht eingehalten werden.

Vorsichts- und Warnhinweise

Vorsichtshinweise

- Ein Vorsichtshinweis bedeutet, dass eine Vorsichtsmaßnahme oder ein Wartungsverfahren durchzuführen ist. Die Nichtbeachtung eines Vorsichtshinweises kann zu geringeren Verletzungen oder zur Beschädigung der Gerätschaften führen.
- Bei Patienten, die dieses Gerät benutzen, aber unfähig sind, Alarmsignale zu hören oder zu sehen bzw. Beschwerden mitzuteilen, können zusätzliche Überwachung und Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sein. Wenn der Patient Anzeichen von Unbehagen zeigt, sollte sofort ein Arzt konsultiert werden.
- Der Inogen One® G5 wurde nicht für die Verwendung in Verbindung mit einer Luftbefeuchtungsanlage, einem Zerstäuber oder für den Anschluss an andere Geräte konzipiert. Die Verwendung dieses Gerätes in Verbindung mit einer Luftbefeuchtungsanlage, einem Zerstäuber oder anderen Geräten kann die Leistung des Geräts mindern bzw. das Gerät zerstören. Verändern Sie den Inogen One® G5 Konzentrator nicht. Jegliche Änderungen, die Sie am Gerät vornehmen kann die Leistung beeinträchtigen bzw. das Gerät beschädigen, wodurch Ihre Garantie verfällt.
- Am oder in der Nähe des Inogen One G5 kein Öl, Fett und keine Produkte auf Erdölbasis benutzen.
- Keine Schmierstoffe am Inogen One® G5 und dem Zubehör anwenden.
- Den Inogen One® G5 Apparat niemals in Umgebungen aufbewahren, in denen hohe Temperaturen auftreten können, z. B. nicht in einem leeren Fahrzeug bei hoher Temperatur. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.
- Vermeiden Sie es, die elektrischen Kontaktflächen des externen Batterieladegeräts zu berühren, da dies die Kontakte beschädigen und die Funktionsfähigkeit des Ladegeräts beeinträchtigen kann.
- Der Lufteinlass und Abzug dürfen nicht blockiert sein, während das Gerät in Betrieb steht. Ein behinderter Luftstrom sowie Nähe zu einer Wärmequelle können eine interne Wärmestauung verursachen und zum Abschalten oder Schaden führen.

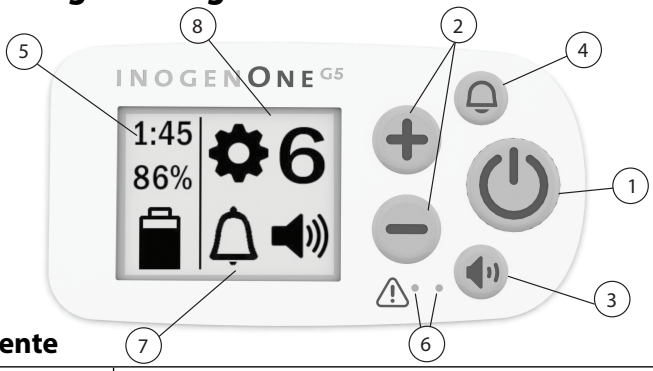
- Der Inogen One® G5 Konzentrator ist für den durchgehenden Gebrauch konzipiert. Um eine optimale Lebensdauer des Siebbetts (Säulen) zu gewährleisten, ist das Produkt regelmäßig zu nutzen.
- Den Inogen One® G5 nur mit eingesetztem Filter benutzen. In das System eingesogene Teilchen können das Gerät beschädigen.
- Die Inogen One® G5 Batterie dient als sekundäre Stromversorgung im Falle eines geplanten oder unerwarteten Ausfalls der AC- oder externen DC-Stromversorgung. Wenn der Inogen One® G5 über eine externe AC- oder DC-Stromversorgung betrieben wird, muss eine ordnungsgemäß eingelegte Inogen One G5 Batterie im Gerät vorhanden sein. Dadurch kann der kontinuierliche Betrieb gewährleistet werden, und auch bei einem Verlust der externen Stromversorgung bleiben alle Alarm- und Warnsignale funktionsfähig.
- Sicherstellen, dass sich die Stromversorgung an einem gut belüfteten Platz befindet, so dass durch zirkulierende Luft Wärmestaus verhütet werden können. Die Stromversorgung kann während des Betriebs heiß werden. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung abgekühlt ist, bevor Sie sie anfassen.
- Bauen Sie das Netzteil nicht auseinander. Das kann zum Ausfall von Komponenten führen und/oder ein Sicherheitsrisiko darstellen.
- Stecken Sie nur das mitgelieferte Wandkabel in die Netzteilbuchse. Keine Verlängerungskabel mit dem Inogen One® G5 verwenden. Wenn ein Verlängerungskabel unumgänglich ist, sollte dieses das Underwriters Laboratory Kennzeichen (UL) und eine Drahtdicke von mindestens 1,02 mm aufweisen. Keine anderen Geräte am gleichen Verlängerungskabel anschließen.
- Um den Sauerstoffzufluss zu gewährleisten, sicherstellen, dass die Nasenkanüle richtig am Ansatzstück befestigt und der Schlauch nicht geknickt oder in irgendeiner Weise abgeklemmt ist.
- Die Kanüle in regelmäßigen Abständen auswechseln. Lassen Sie sich von Ihrem Geräteservice oder Ihrem Arzt darüber aufklären, wie oft der Kanülenschlauch ersetzt werden muss.
- Der Inogen One® G5 ist zur Zufuhr von hochreinem Sauerstoff vorgesehen. Sollte die Sauerstoffkonzentration sinken, so informiert Sie die Warnmeldung „Oxygen Low". Wenden Sie sich an Ihren Geräteservice, sollte die Warnmeldung fortbesteht.
- Sicherstellen, dass die Stromversorgung jeweils nur über eine einzige Stromquelle (Wechselstrom oder Gleichstrom) gespeist wird.
- Sicherstellen, dass sich keine Zigarettenasche in der Kfz-Stromanschlussbuchse befindet und dass der Adapterstecker gut sitzt, da es ansonsten zu Überhitzen kommen kann.
- Die Universal-Stromversorgung nicht mit Zigarettenstecker-Splitter oder Verlängerungskabeln verwenden. Dies kann zum Überhitzen des Gleichstromeingangskabels führen.
- Den Wagen nicht mit Starthilfe starten, wenn das Gleichstromkabel angeschlossen ist, da dies zu Spannungsspitzen führen kann, die den Ausfall und/oder eine Beschädigung des Gleichstromkabels zur Folge haben könnten.
- Wenn Sie den Inogen One® G5 in einem Auto benutzen, stellen Sie sicher, dass der Motor des Fahrzeugs zuerst gestartet wird, bevor Sie das Gleichstromkabel an den Adapter für den Zigarettenanzünder anschließen. Wird das Gerät nicht bei laufendem Motor betrieben, kann sich die Autobatterie entleeren.
- Eine Höhenänderung (z. B. vom Meeresspiegel zu Berghöhen) kann sich auf den Sauerstoffbedarf des Patienten auswirken. Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie in große oder niedrige Höhen reisen, damit festgestellt wird, ob Ihre Flow-Einstellung geändert werden muss.

Warnhinweise

- Eine Warnung bedeutet, dass die Sicherheit des Patienten gefährdet sein kann. Die Nichtbeachtung einer Warnung kann zu erheblichen Verletzungen führen.
- Dieses Gerät produziert angereicherten Sauerstoff, ein Gas, das die Verbrennung beschleunigt.
- Während das Gerät benutzt wird, sind innerhalb von 3 m um das Gerät keine Zigaretten oder offenen Flammen erlaubt.

- Vermeiden Sie die Verwendung des Inogen One® G5 bei Luftverschmutzung, Rauch oder Abgasen. Verwenden Sie den Inogen One® G5 nicht in Gegenwart von entzündbaren Narkosegasen, Reinigungsmitteln oder sonstigen chemischen Dämpfen.
- Den Inogen One® G5 sowie das Zubehör nicht in Flüssigkeiten tauchen.
- Gegen Wasser und bzw. Niederschlag schützen. Nicht im Regen betreiben. Dies kann elektrischen Schlag verursachen und/oder das Gerät beschädigen.
- Benutzen Sie nur Reinigungsmittel, die in diesem Handbuch aufgeführt sind. Verwenden Sie keinen Alkohol, Isopropylalkohol, Ethylenchlorid oder Reinigungsmittel auf Erdölbasis zur Reinigung von Gehäusen oder Partikelfilter.
- Den Inogen One® G5 Apparat niemals in Umgebungen aufbewahren, in denen hohe Temperaturen auftreten können, z. B. nicht in einem leeren Fahrzeug bei hoher Temperatur. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.
- Verwenden Sie nur die bzw. das in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Netzteile/Adapter oder Zubehör. Die Verwendung von nicht spezifizierten Netzteilen, Netzkabeln oder Zubehörteilen kann ein Sicherheitsrisiko darstellen und/oder die Leistung des Geräts beeinträchtigen.
- Wickeln Sie keine Kabel zur Aufbewahrung um das Netzteil. Verlegen, ziehen und platzieren Sie keine Objekte über dem Kabel. Andernfalls könnten Kabel beschädigt werden und einen Defekt in der Stromversorgung des Konzentrators verursachen.
- Um eine Strangulierungs- oder Erstickungsgefahr zu vermeiden, sind Schläuche von Kindern und Haustieren fernzuhalten.
- Wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt, sobald Sie sich krank fühlen oder wenn beim Benutzen des Geräts Beschwerden auftreten.
- Bitte sicherstellen, dass die Kfz-Stromanschlussbuchse für den Strombedarf des Inogen One® G5 korrekt gesichert ist (mindestens 10 Ampere, vorzugsweise 15 Ampere). Wenn die Anschlussbuchse nicht für die Leistung von 10 Ampere eingerichtet ist, kann die Sicherung durchbrennen oder die Anschlussbuchse beschädigt werden.
- Die Spitze des Zigarettenanzünder-Adaptersteckers wird während des Gebrauchs HEISS. Die Spitze nicht unmittelbar nach dem Herausziehen aus einem Kfz-Zigarettenanzünder berühren.
- Es liegt in der Verantwortung des Patienten, den Ladestand der Akkus gelegentlich zu überprüfen und diese, wenn notwendig, auszutauschen. Inogen übernimmt keine Haftung für Personen, die sich nicht an Herstellerempfehlungen halten.
- Signaltöne von 68 dBA bis 78 dBA, je nach Position des Nutzers, dienen der Warnung vor Problemen. Um zu gewährleisten, dass akustische Benachrichtigungen zu hören sind, muss die maximale Entfernung zwischen dem Benutzer und Gerät dem Umgebungsgeräuschpegel angepasst werden. Sorgen Sie dafür, dass der Inogen One® G5 an einem Ort aufgestellt ist, an dem die Warnmeldungen und Alarmtöne wahrgenommen werden können.
- Nur Säulen benutzen, die in diesem Benutzerhandbuch aufgeführt sind. Die Verwendung von nicht angegebenen Säulen kann ein Sicherheitsrisiko darstellen und/oder die Leistung des Geräts beeinträchtigen und zur Kündigung der Garantie führen.
- Den Inogen One® G5 und die Zubehörteile nicht auseinanderbauen, und nur die in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Instandhaltungsarbeiten durchführen. Das Auseinanderbauen des Geräts kann Stromschläge verursachen und macht die Garantie ungültig. Das Siegeletikett nicht entfernen. Bei Vorfällen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben werden, wenden Sie sich an Ihren Geräteservice zwecks Wartung durch autorisiertes Fachpersonal.

3. Beschreibung des Inogen One® G5 Sauerstoffkonzentrators



Bedienelemente

Position	Beschreibung	Funktion
1	EIN/AUS-Taste	Zum Einschalten einmal auf „EIN“ drücken; zum Ausschalten eine Sekunde lang auf „AUS“ drücken.
2	Tasten zum Einstellen der Flussrate (Flow)	Die Flussrate wird anhand der Aufwärts- und Abwärtstasten (– oder +) geregelt, wie auf der Anzeige abgebildet. Es gibt sechs Einstellungen von 1 bis 6.
3	Lautstärkeregler	Durch Drücken dieser Taste wird die Lautstärke von 1 bis 4 geändert.
4	Akustischer Alarmknopf	Mit dieser Taste wird die hörbare Atemerkennungswarnung des Inogen One® G5 ein- und ausgeschaltet. Atemerkennungswarnmodus. Wenn dieser Modus aktiviert ist, gibt der Inogen One® G5 akustische und sichtbare Signale für „Kein Atem erkannt“ von sich, wenn 60 Sekunden lang kein Atemzug wahrgenommen wurde. Nach 60 Sekunden schaltet das Gerät in den automatischen Impulsmodus. Wenn ein weiterer Atemzug wahrgenommen wird, beendet das Gerät den automatischen Impulsmodus und verabreicht wie gewohnt beim Einatmen Sauerstoff. Wenn dieser Warnmodus aktiviert ist, ist auf dem Bildschirm ein Glockensymbol zu sehen und eine gelbe Leuchte blinkt auf. Außerdem wird eine Bildschirmmeldung angezeigt. Bei einem Spannungsverlust bleibt das akustische Warnsignal für die Atemerkennung im bevorzugten Benutzermodus aktiv.

Benutzeroberflächen

Position	Beschreibung	Funktion
5	Bildschirm	Auf diesem Bildschirm werden Informationen zur Flussrate, zum Stromversorgungsstatus, zur Batterielebensdauer und zu Fehlern angezeigt. Die Anzeige am Bildschirm wird sich ändern. Entfernen Sie die statische FCC-Klebefolie vom Bildschirm vor der Verwendung.
6	Leuchtanzeigen	Eine grüne Leuchte zeigt die Erkennung von Atmung an. Eine gelbe Leuchte deutet entweder auf eine Änderung des Betriebsstatus oder einen Zustand hin, der beachtet werden muss (Warnung). Eine blinkende Leuchte ist von höherer Priorität als eine nicht blinkende.
7	Akustische Signale	Ein akustisches Signal (Piepton) deutet entweder auf eine Änderung des Betriebsstatus oder auf einen Zustand, der beachtet werden muss (Warnung). Häufigeres Piepsen zeigt an, dass die Situation von höherer Priorität ist. Die Standardlautstärke ist auf Stufe 1 voreingestellt und kann auf höhere Einstellungen eingestellt werden, sie kann jedoch nicht stummgeschaltet werden. Bei einem Stromausfall bleibt das akustische Signal in der vom Benutzer bevorzugten Einstellung.
8	Hintergrundbe-leuchtung	Eine Hintergrundbeleuchtung beleuchtet den Bildschirm 15 Sekunden lang, nachdem die Ein-/Aus-Taste kurz gedrückt wird.

Eingangs-/Ausgangsanschlüsse

Partikelfilter

Die Filter müssen am muss am Einlassende des Konzentrators während des Betriebs angebracht sein, um die Eingangsluft sauber zu halten.

Kanülen-Ansatzstück angebracht sein

Die Nasenkanüle wird an dieses Ansatzstück angeschlossen, um den Ablauf der sauerstoffhaltigen Luft von Inogen One® G5 zu gewährleisten.

Gleichstromeingang

Anschluss für externen Strom von der Wechselstrom (AC)-Stromversorgung oder dem Gleichstrom (DC)-Stromkabel.

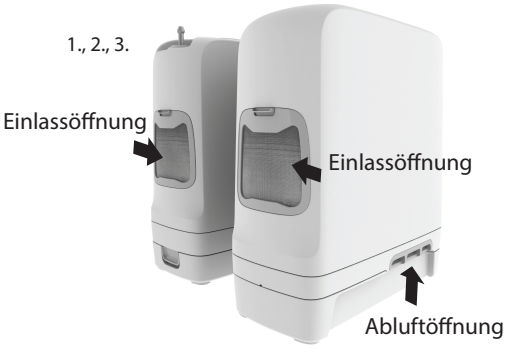
USB-Schnittstelle

Nur zur Wartung.

4. Bedienungsanleitung

Allgemeine Hinweise

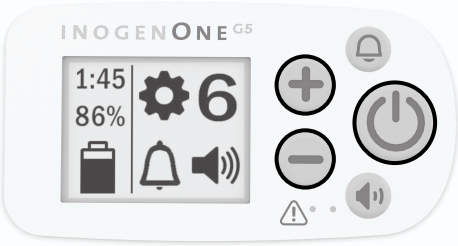
1. Stellen Sie den Inogen One® G5 an einem gut belüfteten Ort auf.
2. Der Lufteinlass und Abzug dürfen nicht blockiert sein. Platzieren Sie den Inogen One® G5 so, dass alle Warnhinweise gehört werden können. Nehmen Sie den Inogen One® G5 stets in aufrechter Position in Betrieb (siehe Abbildung zur ordnungsgemäßen Ausrichtung).
3. Stellen Sie sicher, dass an beiden Enden des Geräts Partikelfilter angebracht sind.
4. Schieben Sie die Inogen One® G5 Batterie ein, bis die Arretierung auf die obere Position zurückkehrt.
5. Schließen Sie den Wechselstromeingangsstecker an die Stromversorgung an. Verbinden Sie den AC Netzstecker mit der Stromquelle und den Ausgangsstecker mit dem Inogen One® G5. Die grüne LED an der Stromversorgung leuchtet, und am Konzentrator ist ein Piepton zu hören.



6. Nasenkanülenschlauch am Ansatzstück anschließen. Das Ansatzstück ist befindet sich oben am Inogen One® G5. Es wird eine Kanüle von maximal 7,6 m Länge und mit einteiligem Lumen empfohlen, um eine ordnungsgemäße Atemerkennung und Sauerstoffzufuhr zu gewährleisten. Möglicherweise ist eine zusätzliche Titration erforderlich, um bei Verwendung einer bestimmten Kanüle eine ordnungsgemäße Sauerstoffversorgung sicherzustellen. Wenden Sie sich an Ihren Arzt.
7. Drücken Sie auf die EIN/AUS-Taste, um Ihr Inogen One® G5 einzuschalten. Ein einzelner kurzer Piepton ist zu hören, nachdem das Inogen Logo angezeigt wurde. Während der Konzentrator anläuft, erscheint das Piktogramm Bitte warten ( ). Auf dem Bildschirm werden die gewählte Flow-Einstellung und der Stromstatus angezeigt. Nach einer kurzen Startsequenz beginnt eine Anlaufperiode von 2 Minuten. Während dieser Zeit baut sich die Sauerstoffkonzentration bis zur angegebenen Stufe auf, hat sie jedoch eventuell noch nicht erreicht. Es ist möglicherweise eine zusätzliche Anlaufzeit nötig, wenn der Inogen One® G5 bei sehr kalten Temperaturen gelagert wurde.
8. Den Inogen One® G5 Konzentrator auf die vom Arzt oder Kliniker verschriebene Flussrate (Flow) einstellen. Verwenden Sie die Aufwärts- oder Abwärtstasten (+ oder –), um den Inogen One® G5 auf die gewünschte Einstellung zu bringen. Die aktuelle Einstellung ist auf dem Bildschirm zu sehen.
9. Legen Sie die Nasenkanüle am Gesicht an und atmen Sie durch die Nase. Der Inogen One® G5 erkennt den Beginn des Einatmens und liefert einen Sauerstoffschub genau zum Zeitpunkt der Einatmung. Der Inogen One® G5 erkennt jeden Atemzug und führt auf die genannte Weise weiterhin Sauerstoff zu. Auch wenn sich Ihre Atemgeschwindigkeit verändert, nimmt der Inogen One® G5 dies wahr und liefert den benötigten Sauerstoff je nach Bedarf. Wenn Sie zwischen den einzelnen Atemzügen sehr schnell einatmen, kann es gelegentlich vorkommen, dass der Inogen One® G5 einen Atemzug ignoriert, was den Anschein erweckt, dass ein Atemzug ausgelassen wurde. Dies kann normal sein, während der Inogen One® G5 Veränderungen in Ihrem Atmungsmuster erkennt und überwacht. Normalerweise erkennt der Inogen One® G5 immer den nächsten Atemzug und führt die entsprechende Menge des Sauerstoffs zu.

5., 6.

7., 8.



10. Jedes Mal, wenn ein Atemzug erkannt wird, blinkt ein grünes Licht. Stellen Sie sicher, dass die Nasenkanüle richtig auf Ihrem Gesicht ausgerichtet ist und Sie durch die Nase atmen.

10.

Stromversorgungsoptionen

Einfache und doppelte aufladbare Lithium-Ionen-Batterien

Mit dieser Batterie kann der Inogen One® G5 ohne Anschluss an eine externe Stromquelle betrieben werden. Wenn eine Einzelbatterie vollständig aufgeladen ist, betreibt sie das Gerät bis zu 6.5 Stunden; eine Doppelbatterie betreibt das Gerät bis zu 13 Stunden. Die Batterie lädt sich auf, wenn sie richtig in den Inogen One® G5 eingesetzt und der Konzentrator am Netzstrom oder an einer Gleichstromquelle angeschlossen ist. Die Ladezeit beträgt bis zu 3 Stunden für eine Einzelbatterie und bis zu 6 Stunden für eine Doppelbatterie. Im Batteriebetrieb wird sich die Batterie des Inogen One® G5 entladen. Auf dem Bildschirm wird die geschätzte Restverwendungszeit in Prozent (%) oder in Minuten angezeigt.

Einzelbatterie (BA-500)
und Doppelbatterie (BA-516)

Wenn der Konzentrator erkennt, dass die Batterielebenszeit soweit gesunken ist, dass weniger als 10 Minuten Betrieb verbleiben, ertönt ein Warnton von niedriger Priorität. Wenn die Batterie leer ist, wechselt der Warnton zu hoher Priorität.

Befolgen Sie bei niedriger Batterielebenszeit einen der folgenden Schritte:

- Schließen Sie den Inogen One® G5 unter Verwendung der Wechselstromversorgung oder des Gleichstromkabels an eine Wechsel- oder Gleichstromquelle an.
- Den Inogen One® G5 ausschalten (EIN/AUS-Taste drücken), und die leere Batterie durch eine aufgeladene ersetzen. Zum Auswechseln der Batterie drücken Sie die Batterie-Arretiertaste und schieben Sie die Batterie vom Konzentrator.
- Wenn die Batterie ganz leer ist, laden Sie die Batterie wieder auf oder entfernen Sie sie aus dem Konzentrator.

AC-Stromversorgung
(BA-501)

Gleichstromkabel
(BA-306)

Wenn der Inogen One® G5 über die Wechsel- oder Gleichstromversorgung gespeist wird, laden sich die Batterien während des Betriebs auf. Es besteht keine Gefahr für den Konzentrator noch für die Batterie, wenn der Inogen One® G5 länger als die zum vollständigen Aufladen benötigte Zeit angeschlossen bleibt.

Um sicherzustellen, dass die Batterie ordnungsgemäß geladen wird, überprüfen Sie, ob die richtige Wechselspannung und Gleichstrom-

Ausgangsadapter verwendet wird, der ordnungsgemäß in die Steckdose eingesteckt ist. Beachten Sie die Anzeigen oder Leuchten, die auf den Ladestatus hinweisen.

HINWEIS: Wenn mit dem Aufladen einer gänzlich leeren Batterie begonnen wird, kann der Prozess während der ersten paar Minuten starten und stoppen.

Batterien stets von Flüssigkeiten fernhalten. Wenn Batterien nass werden, nehmen Sie sie umgehend aus dem Gerät und entsorgen Sie sie ordnungsgemäß.

Um die Laufzeit Ihrer Batterie zu verlängern, wird empfohlen, das Gerät nicht über längere Zeit hinweg bei Temperaturen unter 5°C oder über 35°C laufen zu lassen.

- Batterie an einem kühlen, trockenen Ort lagern. Mit einer Ladung von 40-50% lagern.
- Bei der Verwendung von mehreren Batterien muss sichergestellt werden, dass jede Batterie beschriftet (1, 2, 3 oder A, B, C usw.) und regelmäßig rotiert wird. Die Akkus sollten nicht länger als 90 Tage am Stück ungenutzt bleiben.

Batteriestandanzeige

Wenn die Einzel- oder Doppelbatterie nicht mit dem Inogen® One G5 Konzentrator verbunden ist, können Sie die Batterieanzeige auf der Batterie prüfen, um die verfügbare Ladung zu bestimmen. Bestimmen Sie die verfügbare Batterieladung, indem Sie die grüne Batteriesymbol-Taste drücken. Daraufhin leuchtet eine bestimmte Anzahl von LED-Leuchten auf.

4 LED-Leuchten: 75% bis 100% voll
3 LED-Leuchten: 50% bis 75% voll
2 LED-Leuchten: 25% bis 50% voll
1 LED-Leuchte: 10% bis 25% voll
1 LED blinkt: Die Batterie hat weniger als 10% Ladung und muss aufgeladen werden.

Stromversorgung Übersicht

Die Inogen One® G5 Wechselstrom AC-Stromversorgung (BA-501) ermöglicht den Betrieb des Inogen One® G5 Konzentrators über eine Wechselstromquelle.

Die Inogen One® G5 AC-Stromversorgung ist speziell zur Verwendung mit dem Inogen One® G5 Sauerstoffkonzentrator (IO-500) vorgesehen. Die AC-Stromversorgung liefert den präzisen Strom- und Spannungsbedarf für den sicheren Betrieb des Inogen One® G5 und ist für bestimmte Wechselstromquellen ausgelegt. Beim Anschluss an Wechselstromquellen passt sich die Stromversorgung automatisch an Eingangsspannungen von 100 bis 240 V (50-60 Hz) an, was ihren Einsatz mit den meisten Stromquellen in aller Welt ermöglicht.

Die AC-Stromversorgung lädt die Inogen One® G5 Batterien auf, wenn sie an eine Wechselstromquelle angeschlossen sind. Aufgrund der eingeschränkten Stromversorgung in Flugzeugen kann das AC-Netzteil nicht verwendet werden, um die Inogen One® G5 Batterie während des Fluges aufzuladen.

Für den Einsatz der AC-Stromversorgung werden folgende Komponenten benötigt:

1. Stromversorgung mit angeschlossenem Ausgangskabel für die Verbindung mit dem Inogen One® G5.
2. Wechselstrom-Eingangskabel

Das Gleichstrom DC-Stromkabel (BA-306) ist zur Verwendung mit dem Inogen One® G5 Sauerstoffkonzentrator (IO-500) vorgesehen. Das Gleichstromeingangskabel wird direkt am Zigarettenanzünder des Fahrzeugs oder einer Gleichstrom-Hilfsstromquelle angeschlossen.

Inogen One® G5 Zubehör

Nasenkanüle

Mit dem Inogen One® G5 wird eine Nasenkanüle verwendet, um den Sauerstoff vom Konzentrator zuzuführen. Es wird eine Kanüle von maximal 7,6 m Länge und mit einteiligem Lumen empfohlen, um eine ordnungsgemäße Atemerkennung und Sauerstoffzufuhr zu gewährleisten.

Tragetasche (CA-500)

Die Tragetasche dient als Schutzüberzug und ist mit einem Schulterriemen ausgestattet, mit dem Sie den Inogen One® G5 tragen können. Der Inogen One® G5 kann während der Beförderung in der Tragtasche über Batteriestrom benutzt werden.

1. Führen Sie den Inogen One G5 durch die untere Reißverschlussöffnung in die Tragetasche ein, wobei der Kanülenhaken nach oben auf die rechte Vorderseite zeigt. Bringen Sie die Einzel- oder Doppelbatterie der gewünschten Größe an und schließen Sie die untere Klappe mit dem Reißverschluss.

2. Der Kanülenhaken wird oben am Beutel untergebracht, um eine ordnungsgemäße Befestigung zu gewährleisten. Sie können auf den Bildschirm zugreifen, indem Sie die kurze Lasche an der oberen Klappe direkt über dem Haltegriff am hinteren oberen Teil der Tasche ziehen.

3. Beide Einlassöffnungen sollten durch die offenen Netzblenden auf beiden Seiten des Beutels sichtbar sein. Die Abluftöffnung sollte von der offenen Netzblende an der vorderen Bodenblende des Beutels direkt über der Reißverschlussnaht sichtbar sein.

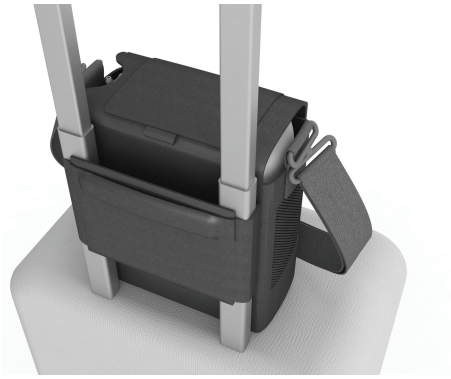
4. Am hinteren unteren Teil der Tasche befindet sich eine kleine Aussparung, die zum Aufladen an eine Wechselstrom- oder Gleichstromsteckdose angeschlossen werden kann.

5. Unter der vorderen Klappe der Tasche befindet sich ein schmaler Beutel mit Reißverschluss zur Aufbewahrung kleiner Gegenstände wie Identifikationskarten und Geldscheine. Der zusätzliche Kanülenschlauch kann in den offenen Beutel auf der vorderen Klappe der Tasche gesteckt werden.

6. Es gibt eine zusätzliche Funktion zum Befestigen der Tasche an einem Gepäck- oder Karrengriff, damit Sie die Tasche nicht tragen müssen, während Sie gleichzeitig Gepäck oder einen Karren ziehen.

7. Der Tragegurt hat ein abnehmbares Schulterpolster und einen verstellbaren Gurt von 24 bis 48 Zoll lang.

8. Waschanleitung: mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen und trocken wischen.



Optionale Zubehörteile

Rucksack (CA-550)

Alternative / optionale Möglichkeit, Ihren Inogen One® G5 freihändig und komfortabler zu tragen. Mehr Taschen für zusätzliches Zubehör. Bestellungen können telefonisch beim Inogen Kundenservice aufgegeben werden.

Externes Batterieladegerät (BA-503)

Das externe Batterieladegerät für den Inogen One® G5 lädt die Inogen One® G5 Einzel- und Doppelbatterien.

1. Das Wechselstromkabel des externen Batterieladegeräts in eine Netzsteckdose einstecken.
2. Das Wechselstromkabel des externen Batterieladegeräts in das Batterieladegerät einstecken.
3. Schieben Sie Ihr Ladegerät auf die Inogen One G5 Batterie, indem Sie sie im Ladegerät einrasten und befestigen.
4. Wenn sich die Batterie in der korrekten Position befindet, zeigt ein durchgehend rotes Licht an, dass die Batterie lädt.
5. Ein durchgehend grünes Licht bedeutet, dass die Batterie voll aufgeladen ist.

HINWEIS: Diese Kontakte stehen nicht unter Strom, außer die Batterie ist eingelegt und wird aufgeladen.

Um die Stromversorgung zum externen Batterieladegerät vollständig zu unterbrechen, muss der Stecker herausgezogen werden.

Reisen mit dem Inogen One G5 System

Da die FAA die Mitnahme des Inogen One G5 an Bord aller US-Flugzeuge erlaubt, geben wir einige Hinweise zur Erleichterung von Flugreisen.

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Inogen One G5 sauber, in gutem Zustand und frei von Schäden oder sonstigen Anzeichen übermäßiger Abnutzung oder unsachgemäßen Gebrauchs ist.
- Nehmen Sie genügend geladene Batterien mit, um Ihren Inogen One G5 mindestens 150% mit Rücksicht auf die erwartete Flugdauer, die Bodenzeit vor und nach dem Flug, Sicherheitskontrollen, Verbindungen und eine angemessene Schätzung für unerwartete Verspätungen mit Strom zu versorgen.
- Gemäß den FAA-Bestimmungen müssen alle zusätzlichen Batterien einzeln verpackt und geschützt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Sie dürfen im Flugzeug nur im Handgepäck mitgeführt werden.
- Manche Fluggesellschaften haben ihre Flugzeuge mit Stromanschlüssen an Bord ausgestattet. Die Verfügbarkeit ist jedoch je nach Fluggesellschaft, Flugzeugtyp und Serviceklasse unterschiedlich. Erkundigen Sie sich 48 Stunden vor dem Flug bei Ihrer Fluggesellschaft nach der Verfügbarkeit und den spezifischen Anforderungen für die Batterielebensdauer. In diesem Fall muss das folgende Verfahren bezüglich des Übergangs vom Batteriestrom zum Bordnetzstrom des Flugzeugs befolgt werden:
    - Die Batterie aus dem Inogen One® G5 entnehmen.
    - Verbinden Sie den Gleichstromstecker mit dem Inogen One G5 und schließen Sie das Gerät an die verfügbare Stromversorgung des Flugzeugs an.

HINWEIS: Aufgrund eingeschränkter Stromversorgung in Flugzeugen kann das AC-Netzteil nicht verwendet werden, um die Inogen One® G5 Batterie während des Fluges aufzuladen. Wenn Sie mit dem Bus, Zug oder Schiff reisen, erkundigen Sie sich nach der Verfügbarkeit von Leistungssteckern bei Ihrer Transportgesellschaft.

5. Hörbare und sichtbare Signale

Bildschirm

Am Inogen One G5 Bildschirm wird der Betriebsstatus, Modus-Symbole, Informationen und Benachrichtigungssymbole angezeigt.

Stromversorgungsstatus-Symbole

Diese Symbole sind Beispiele für diejenigen, die im Anzeigefenster angezeigt werden, wenn der Inogen One® G5 mit Batteriestrom betrieben wird.

	Batterie ist leer
	In der Batterie verbleibt weniger als 10% Ladung. Dieses Symbol blinkt.
	In der Batterie verbleibt ca. 40 % bis 50 % Ladung.
	Batterie ist voll.

Die unten aufgeführten Symbole werden angezeigt, wenn der Inogen One® G5 von einer externen Stromversorgung gespeist und die Batterie aufgeladen wird. Das Blitzsymbol zeigt an, dass eine externe Stromversorgung angeschlossen ist.

	Die Batterie ist voll aufgeladen und wird je nach Bedarf weiter geladen, um die Ladung beizubehalten.
	Die Batterie wird bei einem Ladestatus von 60 % bis 70 % aufgeladen.
	Die Batterie wird aufgeladen, wenn der Ladestatus weniger als 10 % beträgt.
	Der Inogen One® G5 wird ohne Batterie über eine externe Stromquelle betrieben.

Modussymbole

Dies sind die im Bildschirmfenster angezeigten Symbole.

	Der akustische Atemerkennungsalarm wurde aktiviert.
	Der akustische Atemerkennungsalarm ist deaktiviert. Das ist die Standard-Einstellung.
	Schallpegel 1
	Schallpegel 2
	Schallpegel 3
	Schallpegel 4

Bildschirmsymbole

Die nachstehenden Symbole sind Beispiele für jene in Bezug auf die Bluetooth-Funktion.

	Bluetooth ausgeschaltet.
	Bluetooth eingeschaltet.
	Kopplung mit Inogen Connect App.
	Konzentrator ist vom mobilen Gerät abgekoppelt.

Informationssymbole

Folgende Informationen sind nicht mit akustischen Signalen oder visuellen Veränderungen der Leuchtanzeigen verknüpft.

Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Einstellung X Bitte warten		Wir während der Aufwärmphase angezeigt. „X“ steht für die gewählte Flow-Einstellung (z. B. Einstellung 2).
Einstellung X Batterie Stunden:Minuten	HH:MM	Standardanzeige bei Batteriebetrieb. „X“ steht für die gewählte Flow-Einstellung (z. B. Einstellung 2). „HH:MM“ steht für die ungefähr verbleibende Zeit der Batterieladung (z. B. 1:45).
Einstellung X Batterie Aufladen XX%		Standardanzeige, wenn über externe Stromversorgung betrieben und Batterie aufgeladen wird. „xx%“ steht für Prozent Batterieladung (z. B. 86 %).
Einstellung X Batterie XX%		Standardanzeige, wenn die Batterie nicht geladen wird oder die Restzeit nicht angegeben werden kann.
Batterieaufladung XX%	XX%	Anzeige, wenn der Konzentrator am Strom angeschlossen ist und zum Laden einer Batterie benutzt wird (nicht für die Sauerstoffproduktion). Es ist normal, wenn auf der Anzeige der vollständig aufgeladenen Batterie 95 % bis 100 % erscheint, nachdem die externe Stromversorgung abgetrennt wird. Durch diese Funktion wird die Nutzungsdauer der Batterie maximiert.
Sieb zurücksetzen		Es wird angezeigt, wenn die Wartung einer Säule erforderlich ist und wenn die Ersatzsäulen installiert wurden.
Sieb erfolgreich zurückgesetzt		Es wird angezeigt, wenn die Säulen erfolgreich zurückgesetzt wurden.
Datenprotokoll wird übertragen ODER Update der Software wird durchgeführt (nur App)		Dieses Symbol wird während aller Datenprotokollübertragungen und Softwareupdates angezeigt, die über die Inogen Connect-App initiiert wurden.
Datenprotokoll erfolgreich übertragen (nur App)		Dieses Symbol wird angezeigt, nachdem die Datenprotokollübertragung über die Inogen Connect-App erfolgreich abgeschlossen wurde.

Benachrichtigungssymbole

Die Inogen One® G5 überwacht während einer Operation zahlreiche Parameter und benutzt ein intelligentes Alarmsystem, um Störungen des Konzentrators anzuzeigen. Mathematische Algorithmen und Zeitverzögerungen dienen der Verringerung möglicher Fehlalarme, während die ordnungsgemäße Meldung eines Alarmzustands weiterhin sichergestellt wird.

Wenn mehrere Alarmzustände entdeckt werden, wird der Alarm mit der höchsten Priorität angezeigt.

Es ist zu beachten, dass es bei fehlender Reaktion auf einen Alarmzustand bei Alarmen mit niedriger, mittlerer und hoher Priorität möglicherweise lediglich zu Unbehagen oder reversiblen geringeren Verletzungen kommen kann, die innerhalb eines Zeitraums entstehen, der ausreicht, um eine Backup-Sauerstoffversorgung einzuschalten.

Folgende Benachrichtigungssymbole werden von einem kurzen einzelnen Piepton begleitet.

Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Bitte warten Sie das Abschalten		Der Ein/Aus-Schalter wurde zwei Sekunden lang gedrückt. Der Konzentrator führt die Systemabschaltung durch.
Stunden:Minuten Software Version: Seriennummer	HH:MM Vx.x:SN	Die Taste für den akustischen Warnhinweis wurde fünf Sekunden lang gedrückt.

Warnmeldungen niedriger Priorität

Die folgenden Warnmeldungen mit niedriger Priorität werden von einem **doppelten Piepton** und einem **kontinuierlichen gelben Licht** begleitet.

Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Batterie schwach Jetzt laden		Batteriestrom ist schwach, weniger als 10 Minuten Ladung vorhanden. Externe Stromversorgung anschließen oder abschalten und eine andere volle Batterie einlegen.
Säule ersetzen		Säulen müssen innerhalb von 30 Tagen gewartet werden. Kontaktieren Sie den Geräteservice für einen Wartungstermin.
Batterie überprüfen		Batteriefehler aufgetreten. Überprüfen Sie die Anschlüsse Ihrer Batterie und stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß am Konzentrator befestigt und eingeklinkt ist. Sollte der Batteriefehler bei der gleichen Batterie erneut auftreten, so mustern Sie diese Batterie aus und benutzen Sie eine neue Batterie, oder entnehmen Sie die Batterie und betreiben Sie den Konzentrator über eine externe Stromversorgung.
Sauerstoff niedrig	O2	Der Konzentrator produziert für eine Dauer von 10 Minuten Sauerstoff auf niedrigster Ebene (< 82%). Wenden Sie sich an Ihren Geräteservice, falls der Zustand fortbesteht.

Warnmeldungen niedriger Priorität (Fortsetzung)

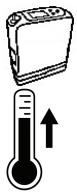
Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Batterie zum Kühlen entnehmen		Batterie hat die Ladetemperatur überstiegen; das Laden wurde abgebrochen. Batterie lädt sich nicht auf, während diese Warnung besteht, setzt den Ladevorgang jedoch fort, wenn die Batterietemperatur in den normalen Betriebsbereich zurückkehrt. Um das Aufladen schneller fortzusetzen, nehmen Sie die Batterie aus dem Konzentrator und lassen Sie sie offen liegend ca. 10-15 Min. lang abkühlen. Setzen Sie die Batterie anschließend wieder in den Inogen One® G5 ein. Wenden Sie sich an Ihren Geräteservice, falls das Problem fortbesteht.
Wartung in Kürze		Der Konzentrator muss so bald wie möglich gewartet werden. Der Konzentrator arbeitet nach Vorgabe und kann weiter benutzt werden. Kontaktieren Sie den Geräteservice für einen Wartungstermin.
Sensorfehler		Fehlfunktion beim Sauerstoffsensor des Konzentrators. Der Konzentrator kann weiter benutzt werden. Wenden Sie sich an Ihren Geräteservice, falls der Zustand fortbesteht.

Warnmeldungen mittlerer Priorität

Folgende Warnmeldungen mittlerer Priorität werden von einem **dreifachen Piepston** begleitet, der alle 25 Sek. wiederholt wird, sowie durch ein **blinkendes gelbes Licht.**

Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Keine Atmung Kanüle überprüfen		Konzentrator hat 60 Sekunden lang keinen Atemzug erfasst. Prüfen, ob Kanüle am Konzentrator angeschlossen ist, der Schlauch keine Knicke aufweist, Kanüle richtig in der Nase sitzt.
Sauerstofffehler	O2	Die Sauerstoffausgabekonzentration lag 10 Minuten lang unter 50 %. Falls Zustand fortbesteht, zur Backup-Sauerstoffquelle umwechseln und den Geräteservice bezüglich eines Service-Termins kontaktieren.
Sauerstoffversor-gungsfehler	O2 ≈	Es wurde ein Atemzug, jedoch keine angemessene Sauerstoffversorgung erkannt.

Warnmeldungen mittlerer Priorität (Fortsetzung)

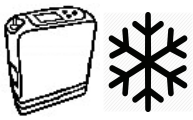
Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Batterie HEISS Achtung		Batterie hat Temperaturlimit überstiegen, während der Konzentrator mit Batteriestrom läuft. Falls möglich, Konzentrator an einem kühleren Ort aufstellen oder Gerät mit externer Stromversorgung betreiben und Batterie entnehmen. Wenden Sie sich an Ihren Geräteservice, falls der Zustand fortbesteht.
System Heiß Warnung		Die Temperatur des Konzentrators hat die Temperaturgrenze überschritten. Falls möglich, Konzentrator an einem kühleren Platz aufstellen. Sicherstellen, dass die Lufteinlass- und -auslassklappen nicht blockiert sind und dass die Partikelfilter sauber sind. Wenden Sie sich an Ihren Geräteservice, falls der Zustand fortbesteht.

Warnmeldungen hoher Priorität

Folgende Warnmeldungen hoher Priorität werden von einem **fünfmaligen Piepston** begleitet, der alle 10 Sek. wiederholt wird, sowie durch ein **blinkendes gelbes Licht.**

Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
Batterie leer Jetzt laden		Nicht genug Batteriestrom für die Sauerstoffproduktion im Konzentrator vorhanden. Externe Stromversorgung anschließen oder Batterie austauschen, dann die Einheit mit Ein/Aus-Taste neu starten.
Batterie HEISS		Batterie hat Temperaturlimit überstiegen, während der Konzentrator mit Batteriestrom läuft. Konzentrator produziert keinen Sauerstoff mehr. Falls möglich, Konzentrator an einem kühleren Platz aufstellen, dann den Strom aus- und wieder einschalten. Sicherstellen, dass die Lufteinlass- und -auslassklappen nicht blockiert sind und dass die Partikelfilter sauber sind. Falls der Zustand fortbesteht, zur Backup-Sauerstoffquelle wechseln und den Geräteservice benachrichtigen.
System HEISS		Konzentratortemperatur ist zu hoch und die Sauerstoffproduktion wird abgebrochen. Sicherstellen, dass die Lufteinlass- und -auslassklappen nicht blockiert sind und dass die Partikelfilter sauber sind. Wenn der Zustand weiterhin besteht, wechseln Sie zu einer Ersatzquelle für Sauerstoff und wenden Sie sich an Ihren Händler.

Warnmeldungen hoher Priorität (Fortsetzung)

Beschreibung	Bildschirmsymbole	Zustand/Aktion/Erläuterung
System KALT		Dies kann vorkommen, wenn der Konzentrator in einer kalten Umgebung (unter 0 °C) aufbewahrt wird. Gerät in eine wärmere Umgebung bringen und vor dem Starten aufwärmen lassen. Falls der Zustand fortbesteht, zur Backup-Sauerstoffquelle wechseln und den Geräteservice benachrichtigen.
Systemfehler		Konzentrator produziert keinen Sauerstoff mehr und schaltet ab. Gehen Sie wie folgt vor: 1. Zur Backup-Sauerstoffquelle wechseln 2. Geräteservice benachrichtigen

6. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Empfohlene Lösung
Alle Probleme, die von Informationen auf dem Konzentratorbildschirm, von Leuchtanzeigen und/ oder akustischen Signalen begleitet werden.	Siehe Kapitel 5	Siehe Kapitel 5
Konzentrator lässt sich durch Drücken der Ein/Aus-Taste nicht einschalten	Batterie ist leer oder nicht vorhanden	Externe Stromversorgung benutzen oder Batterie gegen eine vollständig geladene Batterie auswechseln
	Die Wechselstromversorgung ist nicht richtig angeschlossen	Überprüfen Sie die Verbindung der Stromversorgung und dass die grüne Anzeigeleuchte kontinuierlich leuchtet
	Das Gleichstromkabel ist nicht richtig angeschlossen	Überprüfen Sie die Gleichstromkabelverbindung am Konzentrator und am Zigarettenanzünder bzw. der Hilfsgleichstromquelle
	Fehlfunktion	Geräteservice benachrichtigen
Kein Sauerstoff	Konzentrator nicht eingeschaltet	Ein/Aus-Taste drücken, um den Konzentrator einzuschalten
	Kanüle ist nicht richtig angeschlossen oder ist abgeknickt oder blockiert	Kanüle und die Verbindung zum Ansatzstück des Konzentrators überprüfen

7. Reinigung, Pflege und Wartung

Auswechseln der Kanüle

Ihre Nasenkanüle sollte regelmäßig ausgewechselt werden. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt und/oder Ihrem Händler und/oder der Anweisungen des Kanülenherstellers in Bezug auf die Angaben über den Austausch informieren. Es wird eine Kanüle von maximal 7,6 m Länge und mit einteiligem Lumen empfohlen, um eine ordnungsgemäße Atemerkennung und Sauerstoffzufuhr zu gewährleisten.

Reinigung des Gehäuses

Der äußere Behälter kann mit einem Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel (z. B. Dawn™) befeuchtet wurde, gesäubert werden.

Reinigung und Auswechseln des Filters

Beide Partikelfilter müssen einmal pro Woche gereinigt werden, um einen freien Luftstrom zu garantieren. Filter an der Vorder- und Rückseite des Geräts entfernen. Die Partikelfilter mit einem milden Flüssigwaschmittel (wie z. B. Dawn™) und Wasser reinigen; mit Wasser spülen und vor der neuen Verwendung trocken lassen.

Für den Erwerb zusätzlicher Partikelfilter kontaktieren Sie Ihren Geräteservice oder Inogen.

Auslassfilter

Der Auslassfilter schützt den Benutzer davor, kleine Teilchen im Produktgasfluss zu inhalieren. Der Inogen One® G5 enthält einen Auslassfilter, der leicht zugänglich hinter dem entfernbaren Kanülenansatzstück befindlich ist.

Unter normalen Bedingungen kann der Ausgangsfilter die Lebensdauer des Produkts verlängern.

Wechseln der Gleichstromeingangskabel-Sicherung

Der Zigarettenanzünder-Gleichstromstecker umfasst eine Sicherung. Wird das Gleichstromeingangskabel mit einer bekanntermaßen funktionstüchtigen Stromquelle verwendet und das Gerät trotzdem nicht mit Strom versorgt, muss evtl. die Sicherung ersetzt werden.

Gehen Sie beim Austausch der Sicherung wie nachstehend beschrieben vor und verwenden Sie nachstehende Abbildungen.

- Zum Entfernen der Spitze den Halter abschrauben. Bei Bedarf Werkzeug zu Hilfe nehmen.
- Halter, Spitze und Sicherung entfernen.
- Die Feder sollte im Zigarettenanzünder-Adaptergehäuse verbleiben. Wurde die Feder entfernt, vor dem Einsetzen der neuen Sicherung unbedingt zuerst die Feder ersetzen.
- Die neue Sicherung installieren (Inogen RP#125, BUSS MDA-12) und die Spitze wieder montieren. Sicherstellen, dass der Haltering korrekt und fest sitzt.

Standardmäßige und optionale Zubehörteile	
Inogen One® G5 Einzelbatterie	BA-500
Inogen One® G5 Doppelbatterie	BA-516
Tragetasche	CA-500
Rucksack	CA-550
Externes Batterieladegerät	BA-503
AC-Netzteil	BA-501
DC-Stromkabel	BA-306

Wartungspositionen	
Ersatz-Einlasspartikelfilter	RP-500
Auslassfilter Ersatz-Kit	RP-404
Inogen One® G5 Säulen	RP-502

Hinweis: Für länderspezifische Netzkabel sind möglicherweise zusätzliche Optionen verfügbar. Für eine Bestellung wenden Sie sich an Inogen oder Ihren Händler/Geräteservice.

Wenn Sie Hilfe bei der Erstinstallation, Benutzung oder Wartung benötigen oder unerwartete Funktionen oder Vorfälle mitteilen möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Geräteanbieter oder -hersteller.

Inogen One® G5
Verfahren zum Auswechseln der Säule

1. Den Inogen One® G5 Konzentrator ausschalten, indem Sie den Betriebsschalter drücken.
2. Den Inogen One® G5 Konzentrator aus der Tragetasche nehmen.
3. Die Batterie aus dem Inogen One® G5 Konzentrator entnehmen.
4. Den Inogen One® G5 Konzentrator auf die Seite legen, damit die Unterseite zugänglich ist. Die Metallsäuleneinheit ist auf einer der Geräteseiten sichtbar.

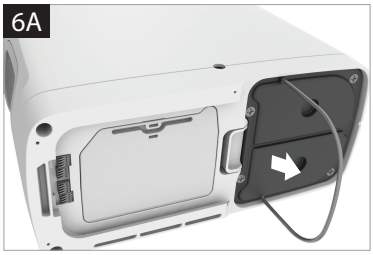
(Das tatsächliche Aussehen kann je nach Modell mit oder ohne Ziehgriff variieren.)

5. A. Die Säuleneinheit freigeben, indem Sie die Arretiertaste von den Säulen wegschieben, oder

   B. Durch Einfügen des Säulenwerkzeugs (wie gezeigt). Siehe Schritt 8 und entfernen Sie die obere Staubkappe, um Zugriff zum Werkzeug zu erhalten.

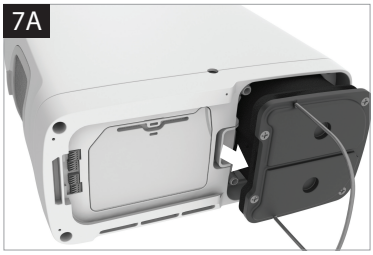
6. A. Während Sie die Taste aufhalten, die Säuleneinheit aus dem Gerät nehmen, indem Sie den Säulengriff ziehen, oder

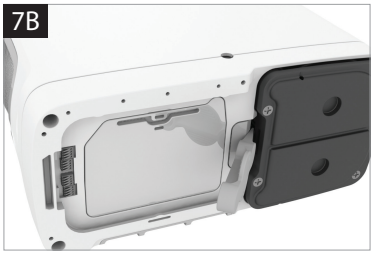
   B. Setzen Sie das Werkzeug ein und drücken Sie es zwischen der Arretierung und den Säulen nach unten.



7. A. Die Säulen vollständig aus dem Inogen One® G5 entfernen. Beide Säulen sind gemeinsam zu entfernen, oder

   B. Drehen Sie das Werkzeug nach oben, um die Säulen herauszudrücken.





8. A. Säulenmontage (Metallrohr): Staubkappen von der neuen Säuleneinheit entfernen. Sicherstellen, dass kein Staub oder keine Rückstände an der Stelle, an der die Staubkappen angebracht waren, vorhanden sind, oder

   B. Staubkappen von der neuen Säuleneinheit entfernen. Bewahren Sie die obere Kappe auf, da sie auch zum Entfernen der Säule verwendet werden kann.

9. A/B. Säuleneinheit in den Inogen One® G5 Konzentrator einführen. Die Säulenenden nicht exponiert lassen. Diese sind in den Inogen One G5 einzusetzen, sobald die Staubkappen entfernt wurden.

10. Die Säuleneinheit so in das Gerät schieben, dass sie sich vollständig im Inogen One® G5 Konzentrator befindet. Der federbelastete Riegelknopf soll vollständig in die Schließposition zurückkehren.

11. Wechselstromkabel an den Inogen One® G5 anschließen und AC Netzkabel in eine Steckdose einstecken. Den Inogen One® G5 Konzentrator nicht einschalten.

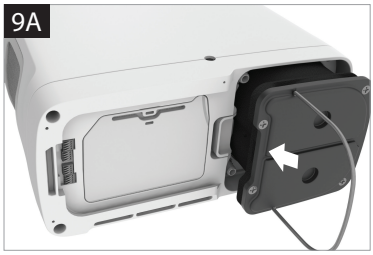
    Die folgenden Schritte können durch Drücken bestimmter Tasten auf dem Bildschirm des Geräts oder in der Inogen Connect-App ausgeführt werden.

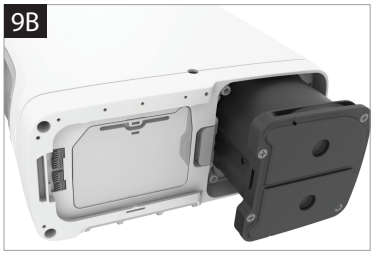
    Schritte, die vom Bildschirm Ihres Geräts ausgeführt werden können:

    - Plus- und Minustaste (+ und -) fünf Sekunden lang gedrückt halten. Auf dem Bildschirm wird das folgende Informationssymbol angezeigt. Taste loslassen, wenn die Meldung am Bildschirm angezeigt wird.
    - Drücken Sie die Alarmtaste einmal und auf dem Bildschirm werden die folgenden Informationssymbole angezeigt.
    - Die Ein/Aus-Taste drücken, um den Inogen One® G5 einzuschalten, und normal benutzen.

    Schritte, für die die Inogen Connect App. benutzt wird.

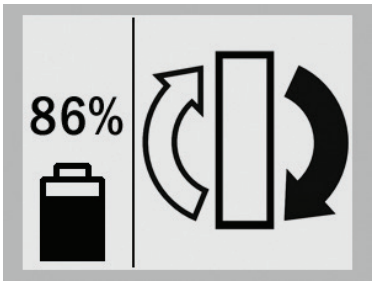
    - Wenn Sie die Inogen Connect App nutzen, gehen Sie zum Bildschirm „Advanced“ (Erweitert), anschließend zum Bildschirm „Additional Information“ (Weitere Informationen) und klicken Sie auf die Schaltfläche „Column Reset“ (Säule zurücksetzen).

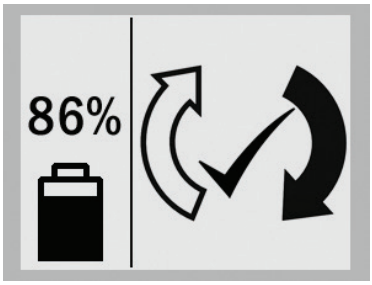




Geschlossen und gesperrt

(Das tatsächliche Aussehen kann je nach Modell mit oder ohne Ziehgriff variieren.)





8. Spezifikationen

Abmessungen: w/ 8-Zellenbatterie w/ 16-Zellenbatterie	L / B / H : 7.19 Zoll / 3.26 Zoll / 7.11 Zoll L / B / H : 7.19 Zoll / 3.26 Zoll / 8.15 Zoll L / B / H : 7.19 Zoll / 3.26 Zoll / 9.03 Zoll
Gewicht:	4,77 Pfund (einschließlich Einzelbatterie)
Geräuschpegel:	38 dBA bei Einstellung 2 Maximale Schallleistung 60 dBA und maximaler Schalldruckpegel 50 dBA nach ISO 80601-2-69
Aufwärmzeit:	2 Minuten
Sauerstoffkonzentration**:	90% - 3% /+ 6% bei allen Einstellungen
Durchflussregelung:	6 Einstellungen: 1 bis 6
Maximaler Auslassdruck:	< 28.9 PSI
Strom: Netzteil: Gleichstromkabel: Wiederaufladbare Batterie:	Wechselstromeingang: 100 bis 240 VAC 50 bis 60 Hz Autom. Erfassung: 2,0-1,0A Gleichstromeingang: 13,5-15,0 VDC,10 A max. Spannung: 12,0 bis 16,8 VDC (±0,5V)
Batteriedauer*:	Bis zu 6,5 Stunden mit Einzelbatterie Bis zu 13 Stunden mit Doppelbatterie
Batterieladezeit:	Bis zu 3 Stunden für eine Einzelbatterie Bis zu 6 Stunden für eine Doppelbatterie
Umgebungsbedingungen für Nutzung:	Temperatur: 41 bis 104˚F (5 bis 40˚C) Luftfeuchtigkeit: 0% bis 95%, nicht kondensierend Höhenlage: 0 bis 3048 m
Umgebungsbedingungen für Versand und Lagerung:	Temperatur: -13 bis 158˚F (-25 bis 70˚C) Luftfeuchtigkeit: 0% bis 95%, nicht kondensierend Trocken lagern Höhenlage: 0 bis 3048 m
Transport:	Trocken halten, vorsichtig handhaben

* Batteriedauer ändert sich je nach der Flusseinstellung und Umgebungsbedingungen

** Gilt für Atmosphärendruck 14.7 PSI (101 kPa) bei 70°F (21°C)

Enthält Transmittermodul IC: 2417C-BX31A. Enthält FCC ID: N7NBX31A

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen können, auch Interferenzen, die eventuell zu einem unerwünschten Betrieb führen.

Klassifizierung:

- Gerät der IEC-Klasse II
- Gerät vom Typ BF zur Anwendung am Patienten
- IP22 tropfwassergeschützt
- Nicht geeignet für den Gebrauch bei Vorhandensein einer brennbaren anästhetischen Mischung mit Luft oder Sauerstoff oder Lachgas.
- Dauerbetrieb

Entsorgung von Geräten und Zubehör

Halten Sie sich beim Entsorgen und Recyceln des Inogen One® G5 und dessen Zubehörs an die vor Ort geltenden gesetzlichen Vorschriften. Falls die EU-Vorschriften der WEEE-Richtlinien gelten, darf es nicht in unsortiertem städtischen Müll entsorgt werden. Wenden Sie sich innerhalb Europas an den autorisierten EU-Vertreter für Hinweise zur Entsorgung. Die Batterie enthält Lithium-Ionen-Zellen und sollte der Wiederverwertung zugeführt (recycelt) werden. Die Batterie darf keinesfalls durch Verbrennung entsorgt werden.

Inogen One® G5 Pulsvolumen bei Durchflusseinstellungen

Inogen One® G5 Durchflusseinstellung						
Atmungen pro Minute	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**
15	14	28	42	56	70	84
20	11	21	32	42	53	63
25	8	17	25	34	42	50
30	7	14	21	28	35	42
35	6	12	18	24	30	36
40	5	11	16	21	26	32
mL/Atemzug +/- 15% nach ISO 80601-2-67						
Gesamtvo-lumen pro Minute (ml/ min)	210	420	630	840	1050	1260

Eingehaltene Normen

Dieses Gerät ist so konzipiert, dass die folgenden Normen eingehalten werden:

- IEC 60601-1 Medizinische elektrische Geräte, Teil 1: Allgemeine Sicherheitsanforderungen
- IEC 60601-1-2 3.1 Ausgabe, Medizinische elektrische Geräte, Teil 1-2: Allgemeine Sicherheitsanforderungen– Ergänzender Standard: Elektromagnetische Verträglichkeit; Anforderungen und Prüfungen
- ISO 8359, Sauerstoffkonzentratoren für den medizinischen Gebrauch - Sicherheitsanforderungen RTCA DO 160

Hinweis: Das IT-Netzwerk besteht aus einem drahtlosen (Bluetooth) Übertragungssystem zwischen dem Inogen One G5 und der Inogen Connect-Anwendung.

- Der Anschluss zwischen dem Inogen One G5 und einem IT-Netzwerk kann zu nicht im voraus identifizierten Risiken für Patienten, Bediener oder Dritten führen.
- Nachfolgende Änderungen am IT-Netzwerk könnten neue Risiken mit sich bringen und zusätzliche Analysen erfordern
- Änderungen am IT-Netzwerk beinhalten:
    - Änderungen in der IT-Netzwerk-Konfiguration;
    - Anschluss von zusätzlichen Positionen an das IT-Netzwerk
    - Trennen der Elemente vom IT-Netzwerk
    - Update der an das IT-Netzwerk angeschlossenen Geräte

Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfähigkeit:

Der Konzentrator ist für die Verwendung in einer, wie unten angegebenen, elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Nutzer des Konzentrators sollte sicherstellen, dass er nur in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Test der Störfestigkeit	**IEC 60601 Testlevel**	**Übereinstimmungslevel**	**Elektromagnetisches Umfeld - Leitlinie**
Leitfähige HF IEC 61000-4-6 Abgestrahlte HF IEC 61000-4-3	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz 6 Vrms bei verschiedenen Bändern pro Standard 10 V/m 80 MHz bis 6,0 GHz	3 Vrms 6 Vrms bei verschiedenen Bändern pro Standard 10 V/m	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte sollten den einzelnen Teilen des Gerätes, inkl. Kabel, nicht näher sein als der empfohlene Trennungsabstand vorgibt, welcher mittels einer Gleichung, die für die Frequenz des Senders anwendbar ist, kalkuliert wurde. Empfohlener Trennungsabstand: $d=1{,}2\sqrt{P}$ 150 kHz bis 80 MHz $d=1{,}2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d=2{,}3\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz Wobei P ist die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Senderhersteller und d ist der empfohlene Trennungsabstand in Metern (m). Die Feldstärke von stationären Funksendern ist bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort[a] geringer als der Übereinstimmungspegel[b]. Sichern Sie stets einen Abstand von mindestens 6 cm zwischen der Antenne und dem Körper des Benutzers, um die Einhaltung der aktuellen FCC-Richtlinien zur HF-Exposition sicherzustellen. In der Nähe von Geräten, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet sind, können Störungen auftreten:
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft	Der Boden sollte aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Wenn der Boden mit synthetischem Material belegt ist, dann sollte die relative Feuchtigkeit mindestens 30% betragen.
Schnelle transiente elektrische Störung/Burst EC 61000-4-4	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen ± 1 kV bei Eingangs-/Ausgangsleitungen	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen ± 1 kV bei Eingangs-/Ausgangsleitungen	Die Netzstromqualität sollte für eine typische kommerzielle Umgebung oder für eine Krankenhausumgebung geeignet sein.
Überspannung IEC 61000-4-5	± 1 kV von Leitung(en) zu Leitung(en) ± 2 kV von Leitung(en) zu Masse	± 1 kV von Leitung(en) zu Leitung(en) ± 2 kV von Leitung(en) zu Masse	Die Netzstromqualität sollte für eine typische kommerzielle Umgebung oder für eine Krankenhausumgebung geeignet sein. 6cm Entfernung einstellen Info irgendwo
Spannungsabfälle, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen in Eingangsleitungen der Stromversorgung IEC 61000-4-11	0% U_T für 0,5 Zyklus bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270°, und 315°. 0% U_T für 1 Zyklus 70% U_T für 25/30 Zyklus 0% U_T für 200/300 Zyklus	0% U_T für 0,5 Zyklus bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270°, und 315°. 0% U_T für 1 Zyklus 70% U_T für 25/30 Zyklus 0% U_T für 200/300 Zyklus	Die Netzstromqualität sollte für eine typische kommerzielle Umgebung oder für eine Krankenhausumgebung geeignet sein. Sollte der Benutzer des [ME EQUIPMENT oder ME SYSTEM] bei Unterbrechungen im Stromnetz einen Dauerbetrieb benötigen, empfiehlt es sich, das [ME EQUIPMENT oder ME SYSTEM] über eine unterbrechungsfreien Stromquelle oder Batterie zu betreiben.
Stromfrequenz (50/60 Hz) Magnetfeld IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Die Magnetfelder der Stromfrequenz sollten sich auf dem Niveau befinden, das für eine typische Stelle in einem typischen Krankenhaus oder einer häuslichen Umgebung charakteristisch ist.

HINWEIS	Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der jeweils höhere Frequenzbereich.

HINWEIS	Diese Leitlinien gelten unter Umständen nicht in allen Fällen. Elektromagnetische Ausbreitung wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

HINWEIS	U_T ist die AC Hauptspannung vor dem Anlegen des Prüfpegels.

[a]: Die Feldstärke stationärer Sender, wie z. B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkdiensten, Amateurstationen, AM- und FM-Rundfunk- und Fernsehsendern, können theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden. Um die elektromagnetische Umgebung hinsichtlich der stationären Sender zu ermitteln, sollte eine Begutachtung des Standorts erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem der Konzentrator benutzt wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, sollte der Konzentrator beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie z. B. eine veränderte Position oder ein anderer Standort des Geräts.

[b]: Über dem Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz, sollte die Feldstärke kleiner als 3V/m sein.

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und diesem Gerät:

Der Konzentrator ist für die Verwendung in einer, wie unten angegebenen, elektromagnetischer Umgebung vorgesehen, in der gestrahlte HF-Störgrößen kontrolliert werden. Der Benutzer des Konzentrators kann dazu beitragen, die elektromagnetische Störung zu verhindern, indem wie unten empfohlen ein Mindestabstand zwischen dem tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgerät (Übertrager) und diesem Konzentrator eingehalten wird; dieser Mindestabstand richtet sich nach der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsausrüstung.

Geschätzte Ausgangsleistung des Transmitters (W)	**Schutzabstand gemäß der Frequenz des Transmitters (M)**		
	150 kHz bis 80 MHz $d=1{,}2\sqrt{P}$	**80 MHz bis 800 MHz** $d=1{,}2\sqrt{P}$	**800 MHz bis 2,5 GHz** $d=2{,}3\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Für Sender, deren maximal abgegebene Leistung oben nicht angegeben ist, kann der empfohlene Trennabstand in Metern (m) mittels einer Gleichung, die für die Frequenz des Senders anwendbar ist, geschätzt werden, wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Herstellers des Transmitters ist.

HINWEIS	Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der jeweils höhere Trennabstand.

HINWEIS	Diese Leitlinien gelten unter Umständen nicht in allen Fällen. Elektromagnetische Ausbreitung wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

Leitlinie und Erklärung des Herstellers – Elektromagnetische Emissionen
Der Konzentrator ist für die Verwendung in einer, wie unten angegebenen, elektromagnetischer Umgebung vorgesehen. Der Benutzer des Konzentrators sollte sicherstellen, dass dieser in den entsprechenden Umgebungen eingesetzt wird.

Emissionsprüfung	**Konformität**	**Elektromagnetisches Umfeld - Leitlinie**
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Der Konzentrator verwendet HF-Energie nur für seine interne Funktion. Daher sind seine HF-Emissionen sehr gering und sollten keine Störungen bei elektronischen Geräten im Umfeld verursachen.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Der Konzentrator eignet sich für die Verwendung in allen Einrichtungen, einschließlich Privathaushalten und Einrichtungen, die direkt an das Niederspannungsnetz für privat genutzte Gebäude angeschlossen sind.
Oberschwingungsemissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/ Flickeremissionen IEC 61000-3-3	Konform	

©2019 Inogen. All rights Reserved.

Inogen, Inc.
326 Bollay Drive
Goleta, CA 93117
Toll Free: 877-466-4362
+1-805-562-0515 (Outside the USA)

E-mail: info@inogen.net
www.inogen.com

CE 2797

EC REP

Europe Authorized Representative
EMERGO EUROPE
Prinsessegracht 20
2514 AP, The Hague
The Netherlands
Tel: +31 (0) 70 345 8570

TGA Australia sponsor #166371:
Independent Living Specialists
67 Mars Road,
Lane Cove NSW 2066
Tel: +61 (0) 2 94274995

PN 96-08649-21-01 A